



## **Der „Tag der Berufs- und Studienorientierung“ im Überblick**

### **Rund 52.000 Schülerinnen und Schüler profitieren**

Am „Tag der Berufs- und Studienorientierung“ erhalten rund 34.000 Schülerinnen und Schüler der 8. beziehungsweise 9. Jahrgangsstufe der Realschulen plus, der Integrierten Gesamtschulen und Gymnasien fundierte Informationen zur dualen Ausbildung und zu Studienmöglichkeiten. In den Fachoberschulen und den Oberstufen der Integrierten Gesamtschulen und Gymnasien findet diese Beratung in der 11. oder 12. Jahrgangsstufe statt und rund 18.000 Schülerinnen und Schüler profitieren davon.

### **Beratung durch Expertinnen und Experten anhand einheitlicher Leitfäden**

Die Beratung der Schülerinnen und Schüler am „Tag der Berufs- und Studienorientierung“ übernehmen Expertinnen und Experten der Bundesagentur für Arbeit (BA), der Handwerkskammer, der Industrie- und Handelskammer, der Wirtschaft, der berufsbildenden Schulen und der Hochschulen auf der Grundlage landesweit einheitlicher und verbindlicher Leitlinien.

### **Vor- und Nachbereitung in den Schulen**

Im Unterricht wird der „Tag der Berufs- und Studienberatung“ vor- und nachbereitet. Die Jugendlichen werden ermutigt, sich selbst einzuschätzen und über ihre Interessen, Neigungen und Stärken und im Hinblick auf die Berufs- bzw. Studienwahl zu reflektieren. Ein Reflexionsbogen („Selbst-Check“) ermöglicht eine systematische Selbsteinschätzung. Nach der Beratung füllen die Schülerinnen und Schüler einen „Teilnahme-Schein“ aus, der von den Eltern und der Klassenleitung unterzeichnet wird. Dadurch können sie die Überlegungen der Jugendlichen eng begleiten.

### **Schulen erhalten Unterstützung**

Neben den übersandten Handreichungen stellt die Servicestelle Berufsorientierung beim Pädagogischen Landesinstitut eine umfangreiche Materialiensammlung auf ihrer Homepage zur Verfügung (<http://berufsorientierung.bildung-rp.de/schulen/tag-der-berufs-und-studienorientierung.html>). 20 Beraterinnen und Berater der Servicestelle



# PRESSEDIENST

---

sowie Berufsberaterinnen und -berater der BA unterstützen die Schulen zudem bei der Umsetzung des „Tages der Berufs- und Studienorientierung“.

Viele Schulen verfügen bereits über bewährte Kontakte. Bei Bedarf werden ihnen weitere Referentinnen und Referenten vermittelt. Die Vermittlung wird derzeit im engen Kontakt mit den Partnern sowie den Schulen abgestimmt.

## **Eltern eng eingebunden**

Die Elterninformation im Rahmen von Elternabenden schließt unmittelbar an die Beratung der Schülerinnen und Schüler an. Schulleitungen, Berufswahlkoordinatorinnen und -koordinatoren der Schulen sowie die Expertinnen und Experten gestalten die Elterninformation gemeinsam.

## **Wissenschaftliche Begleitung durch das BIBB**

Der „Tag der Berufs- und Studienorientierung“ wird wissenschaftlich durch das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) begleitet.